

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 1. Februar 2021 21:08

Mir geht das Gejammer wie toll nicht alles in UK und Israel läuft bald auch mal auf den Keks. Denen läuft der Arsch auf Grundeis, so einfach ist das. UK impft mit irgendeinem Shit um die Situation überhaupt mal wieder unter Kontrolle zu bringen, die Übersterblichkeit ist enorm, die Spitäler völlig am Anschlag. Israel hat ein riesen Problem mit religiösen Fundamentalisten, die auf den Shutdown scheissen und beim gemeinsamen Singen und Klatschen (oder was auch immer die da treiben ...) einen Massenausbruch nach dem anderen veranstalten. Ja, dafür zahlt man dann im Vergleich zur EU doch gerne den doppelten Preis für den Impfstoff, denn darum wird ja Israel weiterhin beliefert während wir hier auf dem Trockenen sitzen. Zudem haftet in UK und Israel jeweils der Staat für allfällige gesundheitliche Schäden, die im Zusammenhang mit der Impfung auftreten, das ist in der EU halt auch nicht so, da müssen BioNTech und Pfizer selber die Köpfe hinhalten, wenn was schief geht. Das ist das Konzept reguläre vs. Notfallzulassung und nein, man kann auch im Falle einer Pandemie nicht vorher schon beliebig erahnen, dass man sich hätte trauen können, zumal die EMA sowieso keine Notfallzulassung kennt. Weiterhin beliefert Israel Pfizer grosszügig mit (anonymisierten) Patientendaten, was die EU auch nicht macht. Und zu guter Letzt: Was heisst denn "Normalität" bitteschön in Israel? Sobald die fertig sind mit Impfen, können sie in aller Ruhe wieder den Palästinensern die Bomben auf den Kopf schmeissen. Coole Sache, solche Probleme hab ich mir immer schon gewünscht. Haha.

Im Ernst jetzt, es geht mir furchtbar auf den Keks. Guckt doch bitte mal nach den Prozentzahlen an geimpften Personen in Ländern, die sich *nicht* in einer epischen Notsituation befinden. Größenordnung 4 - 6 % (Dänemark, Island, Serbien, z. B.), das wäre ungefähr erstrebenswert zum jetzigen Zeitpunkt. Es gibt in der Schweiz derzeit eigentlich nur einen Kanton über den man sich wirklich aufregen kann, warum die nicht endlich mal in die Puschen kommen und das sind die ollen Berner. Basel und noch ein paar andere Pups-Kantone haben sehr schnell losgelegt und hocken jetzt ganz echt auf dem Trockenen weil Pfizer so schnell nicht liefern kann. Die Zürcher z. B. haben die Hälfte zurückbehalten für die Zweitimpfungen und können diese jetzt auch ohne Probleme durchführen. Übrigens ist es so, dass die Schweiz von Lonza/Moderna deutlich grosszügiger beliefert wird als die EU, der Bund zahlt pro Dosis nämlich auch mal eben knapp das doppelte. Geiz ist wohl doch nicht so richtig geil. Schlussendlich bleibt es aber dabei, dass man vielleicht 1 - 2 % im Impffortschritt auf Trödelei schieben kann und man kann optimistisch sein, dass sich die Organisation in den kommenden Monaten verbessert.